

Aktuelles

Teilnahme am Pilotprojekt „Mehr Bio in der Gemeinschaftsverpflegung“

Im Rahmen des o.g. Pilotprojekts des MLRs werden in Biberacher und Ravensburger Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung zukünftig mehr bio-regionale Lebensmittel angeboten.

Durch den Einsatz von bio-regionalen Lebensmitteln zu einer nachhaltigen, gesundheitsfördernden und genussvollen Ernährung – dieses Ziel wird im Rahmen des Pilotprojektes „Mehr Bio in der Gemeinschaftsverpflegung“ in einzelnen Einrichtungen der Bio-Musterregionen Biberach und Ravensburg zukünftig umgesetzt. Ihre Großküchen und Kantinen sollen innerhalb der nächsten zwei Jahre Bio- und DGE-zertifiziert werden und erhalten dabei Unterstützung durch das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) sowie der Bio-Musterregion Biberach.

Die Einrichtungen sind aus verschiedenen Lebenswelten, beispielsweise Betriebskantinen, Schulen, Pflegeheime oder Catering. Insgesamt haben sich 14 Einrichtungen bei den beiden Bio-Musterregionen beworben, die bisher teilweise bis gar keine Erfahrung im Einsatz von regionalen Bio-Lebens-

mitteln haben. Gemeinsam sollen diese Strukturen nun aufgebaut werden.

Durch verschiedene Netzwerktreffen und Coachings sollen die Küchen für die Zertifizierungen vorbereitet und regionale Produktion-, Verarbeitungs- und Lieferstrukturen gestärkt werden. Das Pilotprojekt entspricht einer Maßnahme des Aktionsplans „Bio aus Baden-Württemberg“, der die Steigerung des ökologischen Landbaus vorsieht. Die Variable „Regionalität“ spielt dabei eine wichtige Rolle, denn die Lebensmittel sollen nicht von weit her, sondern fair und regional bezogen werden – vor allem in Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung.

Das Projekt startet im Juli 2021. Weitere aktuelle Informationen werden über die Webseite bekannt gegeben.

[Biomusterregionen BW - Außer-Haus-Verpflegung \(biomusterregionen-bw.de\)](https://www.biomusterregionen-bw.de)





Neue BioRadRoute im Landkreis Biberach

Mit Spaß und Bewegung die Vielfalt der ökologischen Landwirtschaft entdecken – das geht nun auch in Mettenberg. Die neue Fahrradrouten ist ca. 15 km lang, familienfreundlich und zu vier Bio-Betrieben der Region.

Die BioRadRoute Mettenberg beginnt am Biberacher Stadtrand und führt zu den Betrieben Biohof Albinger, Biohof Oberschwaben GbR, Artenvielfalt Hochstetter Hof und Biolandhof Faller. Wie bei den bisherigen Routen, sind die Höfe durch ein Schild gekennzeichnet, welches Informationen zum Hof enthält sowie einen QR-Code, durch den ein Rätsel oder eine Aufgabe gemeistert werden kann.

Bei den BioRadRouten geht es um mehr als nur das Radeln. Sie stehen für das bewusste Erkunden der oberschwäbischen Kulturlandschaft und der ökologischen Landwirtschaft. Die Radfahrer*innen können vor Ort entdecken wo, wie und von wem die heimischen Lebensmittel produziert werden, was für Tiere dort leben, welche Pflanzen auf den Feldern wachsen und wie abwechslungsreich die tägliche Arbeit der Landwirt*innen sein kann. Von Kühen über Schweinen zu Hühnern, liebevollen Hofcafés und vielfältigen Hofläden – zu entdecken gibt es dort einiges für Groß und Klein.



Die BioRadRouten sind kostenlos und liefern reichliche Info's über die heimische Bio-Landwirtschaft und die Biberacher Region.

Länge: ca. 15 km
Stationen: 4 Höfe
Familienfreundlich: ● ● ● ●

Die beiden anderen BioRadRouten sind die **Illertal-Route** mit ca. 40 km und drei Stationen sowie die **Ingoldinger Route** mit ca. 27 km und 2 Stationen. Auch bei diesen Routen gibt es reichlich Natur und Kultur zusehen. Also ab auf's Rad und los!

Info's zu den Routen gibt es unter [Biomusterregionen BW - BioRadRouten \(biomusterregionen-bw.de\)](https://biomusterregionen-bw.de) oder [Bio-Musterregion Biberach \(komoot.de\)](https://komoot.de)



Öko Aktionswochen 2021 – Mitmachen lohnt sich!

Vom 16. September bis 31. Oktober finden die diesjährigen Öko-Aktionswochen Baden-Württemberg statt. Durch spannende Aktionen sollen die Verbraucher*innen für den regionalen Ökolandbau, eine nachhaltige Entwicklung und heimisch erzeugte Bio-Lebensmittel begeistert werden. Melden Sie sich gerne mit Ihrer Idee an!

Unter dem Motto „Öko Landbau – Zukunft für unsere Region“ finden die diesjährigen Öko-Aktionswochen vom 16.09.2021 bis zum 31.10.2021 statt. Sie werden vom eingetragenen Verein Arbeitsgemeinschaft Ökologischer Landbau Baden-Württemberg e.V. organisiert und durch das Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg gefördert. Im Fokus steht die Bedeutsamkeit der ökologischen und regionalen Wertschöpfung zugunsten einer zukunftsfähigen Landwirtschaft sowohl in Städten, als auch im ländlichen Raum. Diese soll durch vielfältige Aktionen der Bio-Akteure präsentiert werden.

Bereits im letzten Jahr haben die Bio-Musterregion und einige Bio-Landwirt*innen der Region Biberach erfolgreich an den Aktionswochen teilgenommen. Nun sind auch diesjährig Akteure gesucht! Gemeinsam soll „Bio“ durch Hofführungen, Verkostungsaktionen, Exkursionen oder Mitmachaktionen auf ökologischen Betrieben erlebbar gemacht werden. Mögliche Beispiele können (gerne auch in einem hybriden oder Online-Format) sein:



- Themenspezifische/ virtuelle Hofführungen
- Kleine Veranstaltungen mit Speisen- und Getränkeverkauf unter freiem Himmel
- Blick hinter die Kulissen der Bio-Erzeugung und -verarbeitung
- (Online-)Kochkurse/ -shows
- Hof-/ Stall-Kino
- Online-Events (-Seminar, -Vortrag, -Feldtagebuch,...)
- Samenbombenwerkstatt
- (Online-)Wein-Tasting mit Winzer*innen
- Etc.

Denkbar sind auch Kooperationen mit anderen Bio-Betrieben oder der Bio-Musterregion

Haben Sie Interesse
und möchten dabei sein?

Anmelden können Sie sich bis spätestens **31. August 2021** bei uns oder unter www.öko-aktionswochen-bw.de/anmelden.

Auf der Internetseite erhalten Sie auch weitere Informationen Rund um die Öko-Aktionswochen.



Gefördert
durch



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM
UND VERBRAUCHERSCHUTZ

Bio-Geschenkkörble soll bekannter werden

Nun gibt es das Biberacher Bio-Geschenkkörble fast ein Jahr und der Verkauf des Geschenkkorbes ist zufriedenstellend angelaufen. Über die Weihnachtszeit wurden bei Steigmiller's Bio-Hofladen große Summen der Körbe bestellt und vertrieben. Den größten Anteil machten die Bestellungen von Unternehmen aus. Mittlerweile gibt es das Bio-Geschenkkörble auch in zwei weiteren Hofläden der Region, nämlich bei Familie Weber in Mettenberg und Familie Bauschatz in Riedlingen. Da das Bio-Geschenkkörble in Zukunft eine größere Bekanntheit und Reichweite innerhalb der regionalen Bevölkerung erreichen soll, sind derzeit weitere Marketing-Maßnahmen in Planung. Info's folgen in Kürze.

Wollen auch Sie die regionale Öko-Landwirtschaft unterstützen? Dann laden wir Sie herzlich ein, den derzeitigen Flyer in Ihren Hofläden oder Verkaufsstätten auszulegen. So kann die Reichweite erhöht und der regionale Öko-Sektor gestärkt werden.

Weitere Informationen unter

[Biomusterregionen BW - Biberacher Körble \(biomusterregionen-bw.de\)](http://biomusterregionen-bw.de)



Das Biberacher Bio-Geschenkkörble ist erhältlich bei

Steigmiller's Bio-Hofladen
Biberacher Str. 32
88444 Ummendorf
07351 372801

Hofladen Biolandhof
Bauschatz
Lindengasse 34
88499 Riedlingen
07371 3775

Bioland Hofladen Weber
Althof 10
88400 Biberach-
Mettenberg
07351 8896



*Verschenken auch Sie ein Stück Heimat
mit dem Biberacher Bio-Geschenkkörble!*

Ge fördert
durch



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM
UND VERBRAUCHERSCHUTZ

Betriebe für ÖkoNetzBW gesucht

Betriebe untereinander und miteinander verNETzen ist das Ziel des neuen Projekts „Netzwerk Demobetriebe ökologischer Landbau Baden-Württemberg“. Dafür werden Betriebe gesucht, die sich als Partner im Netzwerk engagieren und Teil der Plattform für Austausch, Gespräche und Veranstaltungen werden wollen.

Mit dem Aktionsplan „Bio aus Baden-Württemberg“ hat das Land verschiedene Maßnahmen aufgestellt, um die Rahmenbedingungen für bereits ökologische Betriebe zu verbessern und den Neueinstieg in den ökologischen Landbau zu erleichtern. Ein Baustein davon ist die Stärkung der Strukturen im ökologischen Landbau. Darunter fallen auch der fachliche Austausch von ökologisch wirtschaftenden Betrieben untereinander und mit anderen interessierten Betrieben.

Mit dem Projekt „**ÖkoNetzBW**“ soll nun eine Plattform geschaffen werden, um die praktischen Themen des Ökolandbaus und der Umstellung zu behandeln. Ziel des Projektes ist es ein breitgefächertes Netz von **ökologischen Demonstrationsbetrieben** aufzubauen, um den Austausch in der Praxis zu fördern, Gespräche zwischen den Landwirten und umstellungsinteressierten zu initiieren, Wissen zu transferieren und eine Diskussions- und Schulungsplattform zum Erfahrungsaustausch aufzubauen.



Bild: pixabay.com

- Führen Sie bereits jetzt einen beispielhaften oder besonders innovativen Betrieb?
- Haben Sie Lust auf Kooperationen mit anderen Betrieben in einem Projektteam?
- Haben Sie Interesse an einer gesamtbetriebliche Biodiversitätsberatung und passenden Fortbildungen?

Dann ist vielleicht genau Ihr Betrieb der Richtige, um ÖkoNetzBW Betrieb zu werden!

Informationen zum Netzwerk, Teilnahme-Kriterien und
Bewerbung unter www.OekoNetz-Bw.de,
unter OekoBetriebsnetzwerkBW@ltz.bwl.de

oder bei Ansprechpartnerin Frau Müller-Cyran
Tel. 07641 957890-25



Gefördert
durch



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM
UND VERBRAUCHERSCHUTZ

NEU: Verzeichnis der Bio-Erzeuger*innen und -Verarbeiter*innen der Bio-Musterregion Biberach

Im Rahmen der neuen Direktvermarkter Broschüre 2021 für den Landkreis Biberach soll nun auch ein Verzeichnis mit allen erzeugenden Bio-Akteuren der Region erstellt werden. Erste Betriebe sind bereits mit ihren Kontaktdaten und landwirtschaftlichen Erzeugnisse gelistet.

Suchen Sie regionale Produkte, um Ihr Angebot in Ihrem Bio-Hofladen zu erweitern? Vertreiben Sie das Biberacher Bio-Geschenkkörble und sind noch auf der Suche nach weiteren Bio-Produkten der Region? Oder wollen Sie sich einfach einen Überblick über die Vielfalt der regional erzeugten Bio-Produkte verschaffen?

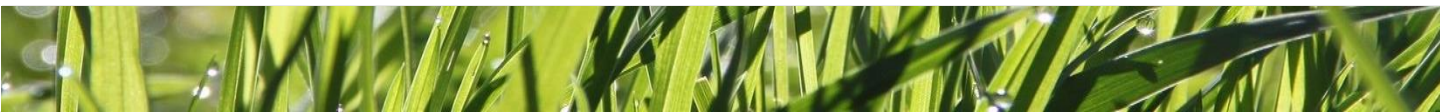
Dann werfen Sie einen Blick in das Verzeichnis!



Ziel des Verzeichnisses ist es, den regionalen Öko-Sektor nachhaltig zu stärken, indem sich die Erzeuger*innen, Verarbeiter*innen und Vermarkter*innen der Region zunehmend vernetzen. So erhalten die heimischen Bio-Produkte und -Landwirt*innen die nötige Wertschätzung und die Wertschöpfung bleibt in der Region.

Helfen Sie auch gerne mit, das Verzeichnis zu vervollständigen und auf dem aktuellen Stand zu halten. Fehlt ein Betrieb im Verzeichnis, möchten Sie gerne selbst aufgelistet werden oder haben sich Ihre Angaben geändert? Dann melden Sie sich unter biomusterregion@biberach.de.

Das Verzeichnis finden Sie im Anhang oder unter www.Biomusterregionen-bw.de/biberach



Veranstaltungsreihe BÖLN

Derzeit läuft die Veranstaltungsreihe „Öko-Wissen für die Praxis“ vom Bundesprogramm Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN). In Kooperation mit Bioland, Naturland und Demeter gibt es fachspezifische Vorträge und Exkursionen für Bio-Landwirt*innen aller Art.



„Von Tierhaltung über Acker- und Gemüsebau bis zu Sonderkulturen, Betriebswirtschaft und Bauernhof-Pädagogik: In der Veranstaltungsreihe des BÖLN erhalten Bio-Landwirtinnen und -Landwirte praxisnahe Informationen und Impulse für die Weiterentwicklung ihrer Betriebe“. Unter diesem Motto werden laufend neue Termine angeboten.

Entdecken Sie die nächsten Termin in Ihrer Nähe unter <https://www.oekolandbau.de/service/termine/oeko-wissen-fuer-die-praxis>.

Termine

23.07.21

Von Kuhfladen und Kopfsalat – nachhaltige Formen der Landwirtschaft

16.00 – 18.00 Uhr, Konstanz

<https://haettelihof.de/termine/von-kuhfladen-und-kopfsalat>

**29.07.21-
02.08.21**

Agrarschau Allgäu

87463 Dietmannsried

<https://www.agrarschau-allgaeu.de/>

15.09.21

Bioland – Monatlicher Themenabend: Grundsätze der Fruchtfolgeplanung – über altbekannte Regeln und flexible Ausgestaltung die Rotation nutzen.

19.00 Uhr, Online

<https://www.bioland.de/veranstaltungskalender/details?event=085534AC1C754AE6837C5AD615635BoA&cHash=bc31426591b207efd30835f6d6dab082>

09.10.21

Erster Oberschwäbischer Bio-Markt

10.00 – 17.00 Uhr

Klostergarten in 88416 Ochsenhausen

<https://www.biomusterregionen-bw.de/.Lde/Startseite/Bio-Musterregion+Biberach/Bio-Markt>

**20.10.21-
21.10.21**

Bio agrar Messe

Offenburg

<https://naturland.de/de/termine/1711-bio-agrar.html>

Interessantes

Jeder siebte landwirtschaftliche Betrieb in Deutschland arbeitet ökologisch

Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft hat die aktuellen Daten zum ökologischen Landbau in Deutschland 2020 veröffentlicht. Demnach ist der Anteil des zertifizierten ökologischen Landbaus in Deutschland innerhalb eines Jahres um 5,5% gewachsen. Damit wird in Deutschland mittlerweile ein Anteil von 10,3% der landwirtschaftlichen Fläche ökologisch bewirtschaftet.

Info's unter:

<https://www.oekolandbau.de/service/nachrichten/detailansicht/jeder-siebte-betrieb-arbeitet-oekologisch/>

Erster Bio-Wochenmarkt in Stuttgart

Seit April diesen Jahres gibt es in Stuttgart den ersten Wochenmarkt mit ausschließlich ökologischen Produkten. Der Bio-Wochenmarkt findet jeden zweiten und vierten Freitag im Monat von 11.30 bis 19.00 Uhr auf dem Marienplatz statt. Von der Bio-Musterregion Ludwigsburg-Stuttgart konzipiert bietet er ökologischen Betrieben und Verarbeitern die Möglichkeit, ihre vielfältigen Produkte zu präsentieren.

Info's unter: <https://www.stuttgarter-wochenmaerkte.de/>



Bild: pixabay.com.

Sonderausstellung „Bienen & Co.“ im Museum Biberach

Die Ausstellung des Biberacher Museums informiert über die Landwirtschaft und den Artenschutz, zeigt lebende Honigbienen und setzt die gefährdete Wildbiene in Szene. Wussten Sie, dass diese für die Bestäubung unserer Kulturpflanzen wichtiger sind als die Honigbienen? Lernen Sie Neues bei interaktiven Lernspielen, Experimentierstationen und Virtual Reality Filmen.

Weitere Informationen und die Termine der Führungen gibt es unter:

<https://biberach-riss.de/Tourismus-Kultur-Freizeit/Kultur/Museum-Biberach/Aktuelle-Mitteilungen/F%C3%BChrungen-durch-die-Sonderausstellung-Bienen-und-Co-.php?object=tx,2215.1&ModID=7&FID=2940.3889.1&NavID=2940.91&La=1>

Kontakt

Carola Brumm

Regionalmanagerin

Bio-Musterregion Biberach

Carola.brumm@biberach.de

07351 5267-09

Marion Nothelfer

Werkstudentin in der

Bio-Musterregion Biberach

Marion.nothelfer@biberach.de

07351 5267-22



Weitere Informationen unter:

[Biomusterregionen-bw.de/biberach](https://biomusterregionen-bw.de/biberach)

IMPRESSUM

Bio-Musterregion Biberach

Landratsamt Biberach

Landwirtschaftsamt

Bergerhauser Straße 36

88400 Biberach

biomusterregion@biberach.de

Gefördert
durch



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM
UND VERBRAUCHERSCHUTZ